

RE: I wish I could un-recall how we almost had it all // Ich wäre auch einfach gerne glücklich, doch mit ist es nicht so egal ob es mit oder ohne ihn ist. Denn eigentlich habe ich mein ganzes Leben lang nur ihn an meiner Seite gesehen habe und eigentlich immer dachte ich werde gut genug für ihn, bis er sich immer gegen mich entschieden hat und lieber andere Mädchen geküsst hat. Doch die letzte Zeit, da hat er mich geküsst und soweit ich gesehen habe, waren seine Lippen nicht auf den von anderen vielleicht bedeutet das doch was. Vielleicht darf ich damit etwas hoffen, dass es doch noch Hoffnung für uns gibt, irgendwann in der Zukunft, wenn ich nur warten kann. Wenn ich ihm mehr Zeit geben kann. Deswegen ist aufgeben auch so verdammt schwer, weil ich immer noch was finde an dem ich mich festhalten kann, an unserer Zukunft auf den Hoffnungsschimmer am Horizont.

“Dann ist das abgemacht, und schau mich bitte nicht mehr so an als wäre ich hilflos“ denn dieser Blick, den er hat, wo ich drin lesen kann das er mit der kompletten Situation sogar nicht einverstanden ist. Aber es ist jetzt eben eine Tatsache unser Leben, mein neues Leben und auch wenn ich eine Idee habe was mich erwartet so bin ich mir trotz allen nicht wirklich bewusst was das am Ende heißen wird. Was ich womöglich alles tun muss, was von mir verlangt werden kann und ob mein sanftes Herz, das so alles mitmachen wird. Aber es geht um die Ehre meiner Familie, es geht darum, was ich machen muss um diese zu verteidigen und eigentlich lasse ich mich davon nicht abbringen. Es ist schließlich meine Pflicht der ich jetzt gerade aber nicht wirklich nachgehen will. Ich will lieber weiter mit Maxim reden. “Willst du wieder rein? Oder wollen wir lieber wo anders hin? Wir können ein bisschen reden? Und du kannst mir erzählen was du bis jetzt so getrieben hast in diesem.. Club“ jetzt wo ich es weiß, bin ich neugierig darüber was er mir erzählen kann. Worauf ich mich vorbereiten muss.